Bauern sehet hier!

Ein neuer Ackerbau-Waaren Stohr.

Hagenbuch und Hersch,

benachrichtigen ihre Freunde und das Publikum überhaupt, daß sie soeben einen neuen

Ackerbau-Geräthschaften-Stohr

errichtet haben, und zwar in der West-Hamilton Straße der Stadt Allentaun, gerade oberhalb Hagenbuch's Gasthause, allwo sie gegenwärtig auf Hand haben, und zu allen Zeiten auf Hand halten werden; Eine große Verschiedenheit Bauern-Geräthschaften von allen Benennungen, Gras- und Getraide-Mäh-Maschinen, von verschiedenen Sorten, darunter Lees verbessertes Patent, Getraide-Drills, Dreschmaschinen, für Zwei, vier und sechs Pferde mit Pferdegewalten, andere eiserne Pferdegewalten, Stroh- und Welschkornlaub-Schneidmaschinen welche von Hand und durch Pferdegewalt getrieben werden, Welschkornschäler von allen Benennungen, Große Pferde-Rechen, u. s. w.

Ferner.—Hufeisen, Nägel, Schrauben, Banden, Gabeln, Schippen und Spaten, Hand-Rechen, und alle Arten Garten Geräthschaften, so wie auch Garten Saamen aller Art.

Die obigen Artikel werden alle gewarnt daß sie sind, und arbeiten müßen, wie sie recommandirt werden, oder das Geld wird dem Käufer zurück erstattet.

Kommt daher Einer! Kommt Alle! und sehet für Euch selbst, ehe ihr sonstwo kaufet — wir sind willig und bereit alle obige Artikel zu zeigen und volle Zufriedenheit zu geben, zu allen denjenigen die Gebrauch für gedachte Geräthschaften, Waaren und Sämereien haben.

Da ein solches Bauern-Geräthschaften-Etablisement schon längst in Allentaun gewünscht wurde, und nöthig war, so bitten Unterzeichnete um geneigten Zuspruch, indem sie überzeugt fühlen, daß sie alle Ansprechende hintsichtlich ihrer so sehr billigen Preiße, so wie der Güte ihrer Geräthschaften, Waaren, u. s. w., vollkommen befriedigen können.

☞ Klee- und Timothy-Saamen wird zu allen Zeiten im Austausch für ihre Waaren angenommen.

Hagenbuch und Hersch.

Allentaun Juli 7. 1858 nqbv

Der wohlfeile

Grozerie-Stohr,

In der Stadt Allentaun.

Levi Fenstermacher und Comp.

Bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und dem allgemeinen Publikum anzuzeigen, daß sie den

Wohlfeilen Grozerie-Stohr,

am Ecke der 10ten und West-Hamilton-Straße der Stadt Allentaun, wieder käuflich an sich gebracht haben, und daß sie nun gesonnen sind für **Bargeld** weit wohlfeiler als je zu verkaufen.

Ihr gegenwärtiger Stock von Grozerien ist ein herrlicher und ausgedehnter, und wird gewiß an Güte und Billigkeit in dieser Stadt nicht übertroffen—derselbe besteht zum Theil aus

Kaffee, Zucker, Molasses, Thee, alle Arten Gewürze, und kurz Alles das man in einem solchen Stohr sucht.

Ferner:—Halten sie alle Arten Mehl beim Klein- und Groß-Verkauf auf Hand, wobei sie immer nur die beste Qualität sich bemühen werden, zum Verkauf anzubieten. Auch verkaufen sie alle Arten Getraide bei irgend einer Quantität die verlangt wird, an den allerniedrigsten Bargeld Preißen.

☞ Sie kaufen auch zu jederzeit alle Arten Getraide, so wie überhaupt alle Arten Landes-Produkte, wofür sie immer den höchsten Marktpreiß bezahlen.

Dankbar für bereits genossene Kundschaft, bitten sie um ferneren geneigten Zuspruch, welchen sie sich durch billige Preiße und gute Waaren dann zuzusichern gedenken.

Levi Fenstermacher und Comp.

Allentaun, August 4, 1858. nqbv

Neue Güter.

Berger und Keck's

Hut- u. Kappen-Manufaktur

No. 25, West Hamilton-Straße, Allentaun,

ist jetzt mit einem neuen und ausgezeichneten Stock der schönsten, besten und neumodigsten

Hüten, Kappen und allen Arten Spätjahrs- und Winter-Hüten

versehen, und dieselben verkaufen ihre Güter zu so billigen Preisen, als sie in den Seestädten unserer Union verkauft werden können. Ihr Stock ist jetzt ganz neu, und die Artikel in ihrem Fache können nicht an Schönheit, Güte und Billigkeit übertroffen werden—und da sie den einzigen vollständigen Hut-, Kappen- und Fur-Stohr in dieser Stadt halten, so kann man sich darauf verlaßen, daß sie alle zu wünschende Artikel in ihrem Fache beständig zum Verkauf halten. Ihre Hüten und Kappen sind meistens von ihrer eigenen Fabrikation, und wer von ihnen kauft, wird sich nie betrogen finden.

☞ Sie sind dankbar für bisher genossene liberale Kundschaft, und hoffen auf ferneren Zuspruch derselben und auf einen Zuwachs der Gönner.

Allentaun, März 31. nqbv

Große Bargains

für Spätjahr und Winter!

Troxell und Metzger.

Südost-Ecke der Hamilton und sechsten Straße in Allentaun,

sind jetzt auf's allerbeste vorbereitet, alle recht zu bedienen, die bei ihnen ansprechen. Wir sind soeben von Philadelphia zurückgekommen mit einem frischen Vorrath von Gütern, die wir überzeugt sind mit denen von irgend einem andern Etablißement in der Stadt competiren können. Wir verkaufen an den niedersten Baargeld-Preisen und können niedriger verkaufen als alle andern, weil wir alles zu Cashpreisen einkaufen.

Fertige Kleider

haben wir eine herrliche Auswahl auf Hand, die wir zu sehr billigen Preisen für Baar verkaufen. Unser Stock besteht aus Fracks, Dreß-, Geschäfts-, und Ueber-Röcken von allen Arten; Seide-Velvet, Seidene und alle andern Arten Westen; Hosen von jeder Art, Overhalls, Kragen Hemden, Stocks, Halstücher und andern Artikeln, die aus unserm Fach gebraucht werden.—Unsere Kleider werden alle unter unserer eigenen Aufsicht verfertigt.

Kunden Arbeit

sind wir zu allen Zeiten bereit, auf Bestellung zu machen, und da wir nur die besten Hände beschäftigen, so können wir für alle unsere Arbeiten gutstehen.

Troxell und Metzger.

Allentaun, Sept. 8. nq13

Wer eine Bauerei wünscht, der lese Anzeige "Hammonten Ländereien."

Sept. 8. 1858. nq3M

Dr. Hunters'

Medizinisches Handbuch;

eine originelle und populäre Abhandlung

des

Männlichen und weiblichen Geschlechts,

Ihre Philologie, Funktionen und Geschlechts-Unordnungen jeder Art, mit nichtfehlenden Mittel für die schnelle Heilung von Krankheiten einer privaten und empfindlichen Art, die die Gesetze der Natur und dem Gotte der Natur betreffen.

Preis Fünfundzwanzig Cents.

Der Verfaßer des obigen Buches, ist ein graduirter Arzt, und da er ein viertel Jahrhundert dem Studium und der Behandlung von Syphilis, und gleichen Krankheiten als gewidmet hat, der ist in dem Besitz von jenen unschätzbaren Kenntnißen in Betreff deßelben und im Stande in einem Vade Mecum Compaß, das ächte Quintessenz der medizinischen Wißenschaft auf diesem wichtigen Gegenstand zu beschränken; als der Erfolg der Erfahrung einiger der berühmtesten Aerzte Europas und Amerikas wird genau bewiesen in seiner eigenen höchst siegreichen Praxis, in der Behandlung von geheimen Krankheiten, in vielen Tausenden von Fallen in der City von Philadelphia, allein

Zeugniß vom Professor Obstetrics, im Penn. College, Philadelphia. „Dr. Hunter's Medizinisches Manual." Der Autor dieses Werkes, ungleich der Mehrheit von denjenigen, welche bekannt machen, daß sie die Krankheiten heilen, worüber es handelt, ist ein Graduat von einem der besten Collegien in den Ver. Staaten. Es macht mir Vergnügen, ihn den Unglücklichen zu empfehlen, oder den Opfern schlechter Praxis, als einen nützlichen und erfahrenen Praktikanten, in deßen Ehre und Redlichkeit sie das größte Vertrauen setzen können.

Joseph Longshore, M. D.

Von A. Woodward, M. D., von der Penn. Universität, Philadelphia. Es macht mir Vergnügen mein Zeugniß beizufügen über die persönlichen Fähigkeiten des Autors vom „Medizinischen Manual." Zahlreiche Fälle von Krankheiten der Zeugungsorgane, einige davon von langer Dauer, sind unter meine Notiz gekommen, in welchem seine Kunst sich bewies, in der Wiederherstellung zu vollständiger Gesundheit, in einigen Fällen, wo der Patient als unheilbar erklärt worden war. In der Behandlung von Saamenschwächen, oder Unordnung der Funktionen, erzeugt durch Selbstbefleckung, oder Erguß von Feuern, kenne ich keinen Beßern in diesem Fache. Ich bin seit länger als 10 Jahren bekannt gewesen mit dem Autor, und erachte es nicht mehr als billig, gegen ihn sowohl, als eine Gutthat für die unglücklichen Opfer unendlicher Verdorbenheit, ihn zu empfehlen als Einen, in deßen professionelle Kunst und Redlichkeit sie das größte Vertrauen setzen können.

Alfred Woodward, M. D.

Ein Exemplar in einem sichern Umschlag gepackt, wird postfrei versendet nach Empfang von 25 Cents, oder 6 Exemplare für $1. Man adreßire an Cosden und Co., Verleger, Box 197, Philadelphia.

Buchhändler, Subscriptionssammler und Buch Agenten werden auf liberale Bedingungen versehen.

Dr. Hunter wird $50 verwirken, wenn er fehlen sollte, irgend einen Fall von geheimen Krankheiten, wenn er noch so lange gestanden, zu kuriren. Beide Geschlechter werden eingeladen an seinen Privat-Stuben anzurufen, 44. Nord siebente Straße, Philad'a, ohne daß sie von anderen Patienten, gestört werden. Fremde und andere die unglücklich in der Auswahl eines Arztes gewesen, werden eingeladen anzurufen.

Schwäche. Durch einen unbeschränkten Genuß der Leidenschaften, durch eine übermäßige Selbstschändung, sind die Uebel von großer Zahl. Frühzeitige Schwäche, unwillkürliche Saamenergüße, Abnahme der Organen, Gedächtnißlosigkeit, eine Widerwärtigkeit der weiblichen Gesellschaft, allgemeine Debilität, oder Constitutionelle Unordnung, sind die gewiße Folgen. Wenn nothwendig suche mit Zuversicht bei dem Doctor um Rath; er bietet eine vollständige Kur an.

Leset und besinnt Euch. Das Publikum würde wohl thun sich zu besinnen, ehe es seine Gesundheit und Glückseligkeit, und in manchen Fällen seine Leben in den Handen unerfahrener Aerzte in dieser Klaße von Krankheiten, überlaßen. Es ist gewiß unmöglich, daß ein Mann alle die Krankheiten, wozu der Mensch Erbe ist, verstehen kann. Ein jeder angesehener Arzt, hat seinen besonderen Zweig, worin er mehr glücklich als Andere seiner Profeßion ist, und dazu thut er seine Zeit und sein Studium am meisten widmen.

Jahre der Praxis allein dem Studium und den Krankheiten der Geschlechtsorganen gewidmet, nebst Geschwüren auf dem Körper, der Gurgel, der Nase, oder Beine, Kopf- oder Knochenschmerzen, merkurischer Rheumatismus, Strictures, Blasensteine, Unregelmäßigkeiten, Krankheiten die von jugendlichen Uebertriebenheiten entspringen, oder Unreinigkeiten des Blutes, wodurch die Constitution verschwächt worden ist, setzen den Doktor in Stande, allein Denjenigen eine schleunige Linderung anzubieten, die sich dem Doktor seiner Behandlung unterwerfen mögen.

Medizin wird nach irgend einem Theile der Ver. Staaten versendet. Preis Zehn Thaler das Packet.

Zu verkaufen. Dr. Dickinsons berühmte magnetoelektrische Maschine. Keine Saure oder sonstiges Ingredient wird gebraucht, da alle deßen Kraft von einem permanenten Magnet erhalten wird. Keine Familie sollte ohne eine sein. Preis nur $10.

Sept. 8. 1858. np13

Hammonton Ländereien

Neu-England Settlement.

Ungewöhnliche Gelegenheit.

An alle die Bauereien zu haben wünschen,

In einem gesunden Platze, fünfundzwanzig Meilen von Philadelphia, an der Camden und Amboy Riegelbahn Neu-Jersey. Ein altes Grundeigenthum ist seit kurzem zum Verkauf eröffnet, und die erste Vertheilung von 10,000 Acker, ist in Bauereien von zwanzig Acker und darüber vertheilt worden. Das Land ist von der besten Qualität für die Erzeugung von Obst, Frucht, rc. Der Preis ist 15 bis 20 Thaler der Acker, zahlbar in leichten vierteljährlichen Zahlungsterminen, innerhalb einem Zeitraum von vier Jahren, mit Interessen. Die Bedingungen sind leicht gemacht worden, um die schnelle Zunahme des Landes zu sichern, um ein jeder fleißiger Mann in den Stand zu setzen eine Bauerei zu kaufen. Es wird jetzt viel verbeßert durch gute Straßen, und einige der besten Bürger Neu-Englands und den mittleren Staaten errichten große Verbeßerungen darauf. Es ist der Schauplatz der größten Verbeßerung außerhalb Philadelphia. Fünfundsiebenzig Hauser sind in vier Monaten errichten worden. Praktische Bauern und Geschäftsleute von der Lange und Breite der Union siedeln sich hier an. Es ist ein wichtiger Geschäftsplatz, indem es inmitten einem großen Markte ist.—Ein jeder Artikel der auf diesem Land gezogen wird, findet einen schnellen Verkauf. Das Waßer ist vortreffich, und man weiß nichts von Fieber.

Das Land ist sandig oder Lehmartig, mit einem Lehmb den und Behalter für Dünger. Es ist frei von Steinen und kann leicht bearbeitet werden. Es ist reichhaltig an Phosphaten, und ein Solches ist die Ergiebigkeit, daß die Erndten, die beides auf diesem Land und auf dem großen Umfang welcher daranstoßt, erzeugt werden, daß man finden wird, daß es nirgends übertroffen wird, in der Erzeugung von Artikeln die am meisten zu deßen Markt geeignet sind.

Dem Leser mag es wohl Bewußt sein daß die frühesten und besten Obstsorten und Vegetabilien von Neu-Jersey kommen, die jährlich verschifft werden, zu dem Betrag von Millionen von Thalern. Das Land, nebendem ist erreichbar auf jede Weise für fruchtbarmachende Gegenstände, und hat einen hinlänglichen Vorrath jeder Qualität zusammengemischter Dünger.

Bauholz und Baumaterial kann man auf der Stelle bekommen, an einem wohlfeilen Preis, von den Mühlen. Andere Mühlen werden jetzt eröffnet, und Backsteinbrennereien werden auf dem Lande errichtet. Eine Person kann eine Fram Wohnstätte für ein hundert Thaler, für gegenwärtigen Gebrauch aufstellen. Dieses ist, zufolge der großen Auswanderung der beste Weg, den man einzuschlagen hat, um anfänglich einen Platz zu bekommen, worin man wohnen kann. Schreiner und Baumeister sind auf Hand, um Hauser unter den besten Bedingungen aufzustellen.

Der Einwanderer hat viele Vorzüge indem er sich hier ansiedelt. Er ist innerhalb einer Stunden Fahrt zwischen den Hauptstädten der mittleren Staaten und Neu-England; er ist in der Nahe seiner alten Freunden und Mitgenoßen; er ist in einer bewohnten Landschaft, wo jede Verbeßerung und Bequemlichkeit der Civilisation vorhanden ist; er ist in einem gesunden Platz, und steht nicht in Gefahr den größten Theil seiner Familie und seine eigene Gesundheit zu verlieren, durch jene tödtlichen Fiebern, die die Gräber so vieler Millionen der jugendlichen und gesunden Theil der Menschheit bereiten, in weitentfernten Regionen, weit von ihrer Heimath und Freunde. Nebendem befindet sich hier ein mildes Klima und ein offener Winter.

Es gehen drei Trains regelmäßig nach Philadelphia, und an allen Solchen die das Land verbeßern, gibt die Riegelbahn Compagnie ein freies Ticket.

Der Leser wird auf ein Mal mit den Vorzügen die sich hier zeigen, überrascht sein, und sich fragen warum das Eigenthum nicht zuvor aufgenommen wurde. Die Ursache ist, es war nie zuvor im Markt gewesen; und wenn diese Behauptungen nicht richtig wären, so würde Niemand eingeladen sein, das Land, ehe sie kaufen, zu examiniren. Es wird erwartet daß ein jeder dieses thun wird. Sie werden das Land in einem Culturzustande sehen; sie werden Leute, ohne Zweifel von ihrer eigenen Nachbarschaft antreffen; sie werden die Verbeßerungen sehen, und können ihr Urtheil von der Einwohnerschaft fallen. Man sollte vorbereitet sein zu kaufen, wenn man hin geht, indem Viele sich ansiedeln, und Ansiedelungen werden nicht zurück behalten, wenn Kaufer da sind.

Der Hammonton Farmer, eine monatliche literarische und ackerbauliche Zeitung, die eine volle Beschreibung von Hammonton enthält, wird zu jedem Nachfragenden geschickt, und kann zu 25 Cents das Jahr erhalten werden.

Ein unbestreitbares Recht und Warrantee-Deeds werden frei ohne irgend eine Last, wenn der Kaufspreis bezahlt wird, gegeben.

Route nach dem Land:—Man verläßt die Vine Straßen Wharf, Philadelphia, für Hammonton bei Riegelbahn um 7½ Uhr Vormittags und 5 Nachmittags. Wenn da angelangt, frage für Pru. Byrnes. Kost- und Logie-Bequemlichkeiten werden angetroffen werden. Briefe können an C. B. Coughlin, 202 Süd-Fünfte Straße, unterhalb der Walnut, Philad'a., addreßirt werden. Karten und Auskunft werden bereitwillig gegeben.

Sept. 8. 1858. nq13

Der Hammonton Farmer,

Eine Zeitung der Literatur und der Landwirthschaft gewidmet. Sie giebt gleichfalls Aufschlüße über das neue Settlement "Hammonten," in Neu-Jersey.—Preis 25 Cents jährlich.

Man kann in Post-Stämps bezahlen. Addressire an den Editor des "Farmer," Hammonten, Atlantic Caunty, Neu-Jersey. Wer wohlfeiles Land, von bester Qualität und sehr gesundes Klima wünscht, siehe die Anzeige "Hammonten Ländereien" im heutigen Blatte.

September 8. 1858. nq3M

Land zu verkaufen,

Fünf und zwanzig Meilen von Philadelphia per Eisenbahn im Staate Neu-Jersey. Der Boden ist der beste für landwirthschaftliche Zwecke. Das Land ist ein großer Strich, in kleine Bauereien vertheilt. Hunderte aus allen Theilen des Landes siedlen sich dort an. Preis von $15 bis $20 per Acker, zahlbar Terminweise binnen vier Jahren. Wer es sehen will, verläßt Vine Street Wharf, Philadelphia um 7½ Uhr Morgens per Eisenbahn für Hammonton oder melde sich brieflich an R. J. Byrnes. Siehe Anzeige in einer anderen Spalte.

September, 8. 1858. nq3M

Eine Karte

Von Dr. James M. Jarrett, vom Neuyork Lungenkranken-Haus.

Meine Verbindung mit dem obigen Institute, für die letztverfloßenen 8 Jahren, als Haupt-Arzt, und ein 12 Jahre langes andächtiges Studium der Heilung von Pulmonary Consumption und ihrer gleichartigen Krankheiten, zusammen mit meinen unübertrefflichen Gelegenheiten und Vorzügen von pathologischen Untersuchungen — mit der Hülfe eines ausführlichen Systems von Medizinischer Inhalation—hat mich in den Stand gesetzt, mich zu einer entscheidenden, direkten und glücklichen Cursus, für die Heilung aller Krankheiten der Gurgel, der Lungen und den Luftröhren zu bringen. — Durch die Einathmung wird der Dunst und die heilenden Eigenschaften der Medizinen direkt an die erkrankten Organen und die Bedeckung gebracht. Ich schreibe nicht die Einathmung von irgend Medizinen vor, während die allgemeine Behandlung ausgeschloßen wird; und obschon ich es als gut und helfend in der Behandlung von diesen furchtbaren und oft tödtlichen Krankheiten ansehe, so erachte ich es als sehr nothwendig, daß ein jeder Patient beides die allgemeine und locale Behandlung haben sollte.—Das Glück meiner Behandlung in den obigen Krankheiten, und das Institut über welches ich die Ehre hatte so lange zu presediren, sind zu gut bekannt, um eine Lobrede von mir zu erhalten.—Auf das Ersuchen von vielen meiner privat und profeßionellen Freunden, durch deren menschenfreundliche Hülfe, die obige Wohlthätigkeit so lange und liberal unterstützt wurde, und nach reiflicher Ueberlegung, habe ich mich entschloßen Anstalten zu treffen, welche die Nützlichkeit meiner Erfahrung und Behandlung in den Erreich von allen bringen wird, und daß ich mich daher nicht allein auf die beschränken werde, welche das Krankenhaus selbst besuchen, oder die welche noch fähig sind bei mir in meiner Offis anzurufen. Hoffend daher daß diese Anstalten allgemeine Zufriedenheit geben, beides zu meinen profeßionellen Brüder und dem Publikum, wollte ich ehrerbietigst schließlich bekannt machen, daß ich nun persönlich oder durch Briefe, in Bezug auf alle obige Krankheiten consultirt werden kann, und daß die Medizinen, die nämlichen die in dem Institute gebraucht werden, zubereitet für jeden einzelnen Fall, Einathmungs-Vapors, Medizinische Einathmer, u. s. w., durch Expreß nach irgend einem Theil der Vereinigten Staaten und den Canadas gesandt werden.

Bedingungen.—Meine Bedingungen für die Behandlung, durch Briefe sind wie folgt: $12 per Monat für einen jeden Patient, worin Medizin hinlänglich für einen Monat eingeschloßen ist; gleichfalls Einathmungs-Vaper und Einathmungs-Apperat. Bezahlung wie folgt: $6 zu bezahlen an den Expreß-Agenten bei dem Empfang der Medizinen, und die Bilanz von $6 nach Verlauf des Monats, wenn der Patient curirt oder gänzlich mit der Behandlung zufrieden ist.—Patienten, wenn sie eine vollständige Geschichte ihrer Lage geben, so wie die Symptomen in voll, können sowohl durch Briefe behandelt werden, als auch nach persönlicher Untersuchung. Patienten welche sich der Behandlung von Dr. Jarrett unterwerfen, können versichert sein, daß eine röltzliche und permanente Linderung sich einstellen wird, indem es selten nöthig ist, daß er einen Patient mehr als 30 Tage behandelt. Briefe um Rath werden prompt geantwortet. — Wegen dem Näheren addreßire

James M. Jarrett, M. D.

No. 230. Broadway, Ecke der 12ten Straße, N. Y.

P. S.—Aerzte und andere welche die City besuchen, sind ehrerbietigst eingeladen an dem Krankenhaus anzurufen, allwo viele intereßante Fälle in Augenschein genommen werden können, und allwo unsere verbeßerte Apperate für Inhalation von heilbarem Vapor gesehen und inspektirt werden können.

August 4. 1858. rqßM

Freiligrath's Werke,

in 50 Wochenlieferungen zu 15 Cents oder in 6 Bänden zu $1.25,

mit einem

Gewinn-Antheil für das Publikum

von

$5000, $10.000, oder $15,000,

und zwar

$2000, $4000 oder $6000 für einen Abonnenten; $500 oder $1000 für einen Agenten; und $2500, $5000 oder $8000 zur Gründung eines deutschen Hospitals in New-York.

Noch nie ist, weder hier noch in Europa, ein literarisches Unternehmen dem Publikum unter so annehmbaren Bedingungen geboten worden, wie hier die Werke des größten jetzt lebenden deutschen Dichters. Wer Freiligrath's Werke bestellt, schafft nicht allein um die geringe Ausgabe von 15 Cents per Woche oder $1 25 alle zwei Monate, ein gediegenes Werk an, welches für ihn und seine Familie bleibenden Werth hat, sondern er hat noch gleichzeitig die Chance, ein namhaftes baares Capital zu erwerben, und trägt endlich noch zur Gründung eines deutschen Institutes bei, welches nicht allein für die in New-York lebenden ärmeren Deutschen, sondern auch für die Tausende deutscher Einwanderer, welche hier landen, von den segensreichsten Folgen sein wird.

Mit den sogenannten Prämien-Vertheilungen hat das in Rede stehende Unternehmen Nichts gemein.—Es handelt sich hier nicht um die Vertheilung von Goldfedern, Lithographien u. s. w., sondern um ein bedeutendes baares Capital, welches, in eine Hand kommend, den Wohlstand einer Familie begründen kann; es handelt sich auch nicht um eine in graue Ferne hinausgerückte unbestimmte Zeit, sondern das Ganze muß bis zum 1. August 1859 entschieden sein, und endlich ist Alles in die Hände der Abonnenten selbst gelegt und der öffentlichen Centrelle anheimgegeben.

Am 15. Mai 1858 hat die Herausgabe in Wochenlieferungen begonnen, und am 15. Juli ist der erste Band der Ausgabe in Bänden erschienen. Jede Wochenlieferung kostet 15 Cents, jeder Band $1.25. Schön gebundene Exemplare kosten 25 Cents mehr per Band. Das bereits Erschienene wird sofort und die Fortsetzung immer bei Erscheinen geliefert. Die Bestellung gilt für das ganze Werk.

Ausführliche Anzeigen sind bei allen Agenten zu haben. Solide Männer, welche in Orten, wo noch kein Agent ist, die Agentur übernehmen wollen, bitte ich, sich an mich zu wenden.

Friedrich Gerhard.

(Post-Box 4001.)

August 18. 1858. nq13

BRIGGS & HELFRICH,

Commission Dealers in all kinds of

COUNTRY PRODUCE;

Such as; Pork, Beef, Mutton, Smoked Meats, Poultry, Game, Eggs, Butter, Lard, Cheese, Flour, Grain, Fruit, &c.

Also, IN LIVE STOCK,

184 & 185 West Washington Market, first Row North of Fulton Street, N. York.

HOGS slaughtered at short notice

Orders for Groceries, Fish, Fruits, &c. promptly filled.

All letters of inquiry will receive immediate attention.

☞ Business strictly Commission. Sales strictly attended to at the Boats and Railroad Depots, and returns promptly made.

JOS. BRIGGS J. R. HELFRICH.

July 28, 1858. 1Y

Wer eine Bauerei wünscht, der lese Anzeige "Hammonten Ländereien."

Sept. 8. 1858. nq3M

Alle, die nach einem milden Klima, guten Boden und guten Marktauswandern wollen, lesen die Anzeige "Hammonten Ländereien."

Sept. 8. 1858. nq3M

Allentown

Cabinet-Waarenlager

No. 29, West-Hamilton Straße, neben der Patriot Office.

Price und Weaver,

Wünschen die Einwohner von Allentown und das Publikum im Allgemeinen achtungsvoll zu benachrichtigen, daß sie unlängst in diesem Geschäft in Gesellschaft getretten sind und daß sie fortwährend auf Hand halten ein vorzügliches Assortement von

Cabinetwaaren

jeder Benennung, bestehend aus Bureaus, Side-Boards, Pier, Center, Card, Dining, und Breakfast Tischen; ebenfalls, Whatnot und Sofa Tische, Parlor Tische, Spring-Sitz Schaukelstühle, Sofas, Pianostühle, Bettstellen von jeder Art,

Sammt einem allgemeinen Assortement von Küchen-Geräth, welches alles sie an Preisen verkaufen werden, die jeder Conkurrenz in Stadt und Land trotz bieten.

Sie verfertigen ebenfalls auf Bestellung jede Art von Furnitur, und jeder von ihnen verkaufte Artikel ist warrantirt vollkommene Zufriedenheit zu gewähren, oder kein Verkauf. Daher rufet bei ihnen an und sehet für euch selbst, an

No. 29 West Hamilton Straße, oder am Schild der Venitian Blenden.

Simeon H. Price,
Henry S. Weaver.

Februar 18. 1858 nq13

Dr. De Armond,

Letzthin von der City Paris,

allwo er die verantwortliche professionelle Stelle als Principal Arzt und Wundarzt in dem Hospital De Roval für 10 Jahren bekleidete, während welcher Zeit er unaufhörlich in professioneller Hinsicht durch Könige, Prinzen und Nebelmänner, von allen Nationen consultirt wurde. Dr. De Armond hat in den besten wundärztlichen und medizinischen Universitäten in der Welt seine Erziehung genoßen, und hat sich somit sammt seiner professionellen Erfahrung eine mehr ergänzte Kenntniß von Krankheiten und der menschlichen Organisation zugezogen, als irgend ein anderer Arzt von seinem Alter.

Er offerirt nun dem Publikum die meist wichtige arzeneiliche Hülfe welche eine menschliche Familie nur verlangen kann, und ohne welche es viel zu leiden hat, und endlich ausarten muß

Dr. De Armond's Pillen für Frauenzimmer, für die Regulation, und um das ganze System und natürliche Organisation, so wie die monatliche Zeit-Periode, welche so oft durch zugezogene Verkältung, oder aus Vernachläßigung so oft obstruktirt werden, woraus dann chronische Krankheiten und Auszehrung die Folgen sind, in gesunder Bewegung zu halten.

N. B.—Verheirathete Damen sollten diese Pillen nicht gebrauchen, unter gewißen besondern Umständen, obschon der Gebrauch durch keine Unbequemlichkeit begleitet sein würde, nur daß sie versichert sein konnten daß sie alle Obstructionen wegräumen, und die reguläre Utero Bewegung herbeiführen würden.

Dr. De Armond's Herren und Damen Stärkungs-Pillen,

gegen alle Schwachheiten der Generative Organen, Impotenz, Sterilität und constitutionelle Unfruchtbarkeit der beiden Geschlechten, welches gemeiniglich die Resultate von unnatürlichem Mißbrauch in dem frühern Leben sind, aber durch den Gebrauch dieser Pillen, wieder gänzlich zur Gesundheit hergestellt werden können, wie dies bei unzählichen Tausenden bereits geschehen ist. Der große Schöpfer beabsichtigte taugliches Vergnügen, und taugliche Resultate, von der Heiraths-Institution, ohne welche wir ein Nichts in dem großen Drama des Lebens sind.

Damen Regulirende Pillen, $5 per Box; Vorbeugende Pillen, $5 per Box; Herren und Damen Stärkungs-Pillen, $5 per Box.

Die Pillen sind mit voller Anweisung in einer gewünschten Form aufgemacht, um durch die Post nach irgend einem Theil der Welt gesandt zu werden.—Orders addreßirt an Dr. De Armond, Box 149, Philadelphia Postamt, begleitet durch den Preis der Pillen, werden pünktlich besorgt.

Der Doctor kann in der Englischen und Deutschen Sprache, in der striktesten Vertraulichkeit, persönlich oder durch Briefe, in allen Umständen und in Bezug auf alle Gegenstände, sich auf seine Profeßion beziehend, gesprochen werden—und so wird er auch Besuche in irgend einer Entfernung abstatten, wenn es verlangt wird.

April 7, 1858. nq13

Die neue und wohlfeile

Allentaun Hut-Manufaktur.

Wieder und Witting

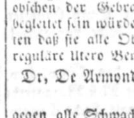
Bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und dem allgemeinen Publikum überhaupt anzuzeigen, daß sie eine neue

Hut- und Kappen-Manufaktur

No. 17, West Hamilton Straße, Allentaun

errichtet haben, und jetzt mit einem ganz neuen und herrlichen Stock der schönsten, besten und neumodigsten

Hüten und Kappen aller Art,



schicklich für die Jahrszeit, versehen sind. Sie sind entschloßen ihre Güter an den allerniedrigsten Preißen zu verkaufen—so wohlfeil daß sie selbst gewiß in den Seestädten der Union nicht unterverkauft werden können. Ihr Stock ist ganz neu und die Artikel in ihrem Fach werden sicher nirgends wo an Schönheit, Güte und Billigkeit übertroffen. Sie fühlen überzeugt daß sie alle Ansprechende vollkommen befriedigen können, indem alle Artikel die in einen vollständigen Hut und Kappenstohr gehören, bei ihnen anzutreffen sind. Indem ihre Hüte und Kappen beinahe alle unter ihrer eigenen Aufsicht in ihrer eigenen Manufaktur verfertigt werden, so können sich auch alle darauf verlaßen, daß sie von erster Güte sind, und niemand damit betrogen wird.

☞ Ihre Geschäfte werden beim Groß- und Klein-Verkauf betrieben und Stohrhalter vom Lande werden es gewiß zu ihrem Vortheil finden wenn sie bei ihnen anrufen ehe sie sonstwo kaufen.

☞ Sie sind dankbar für bereits genoßene Kundschaft und werden durch gute Artikel und billige Preiße ihre Kundschaft immer noch weiter auszudehnen suchen.

August 18. nq13

Papier! Papier!

Alle Arten Brief-, Commercial-, Note-, Cap-, Pack- und Fenster-Papier, soeben erhalten und gar billig zu verkaufen im Buchstohr von

Keck, Guth u. Helfrich.

nq3M

Höchst wichtig

Für das Publikum!

Herrliche neue Trocken-Waaren, an dem Stohr von

Guth und Roeder,

In der Stadt Allentaun.

Die Unterzeichneten sind soeben von Philadelphia und Neayork mit einem ungeheuer großen und wohlfeilen Assortement von Trockenen Waaren, Grozereien, Quenswaaren, u. s. w., zurückgekehrt—wirklich eine so herrliche Auswahl die in Allentaun nicht übertroffen werden kann—welche Güter sie an den allerniedrigsten Preißen eingekauft, und auch wieder an einem ganz geringen Profit ablaßen werden — denn ihr Motto soll stets sein: „Schnelle Verkäufe und kleine Profite," wobei sie immer strenge auf die Intressen ihrer Kunden sehen. Aber ihr jetziger Stock ist weit zu groß und ausgedehnt als daß man auch nur anfangen könnte alle die Artikel zu benamen die derselbe in sich schließt, — doch einige wenige sollen namhaft gemacht werden:

Lädies Dreß-Güter.

Sie haben eine herrliche Auswahl schwarze Seide zu allen Preißen, und da sie nur schwarze Seide halten so ist ihr Stock besonders groß, schwarz seidene Robes, prachtvolle Delains, herrliche Poie De Chevres ein neuer Artikel, Plaid Ducals und Valencia in großer Verschiedenheit, einfaches und Bayadere Lavella Tuch, ganz wollene Delains von allen Farben wirklich herrliche Waaren, französische Merinos und Parametta, Superfeiner schwarzer Luster und Bombazin, prachtvolle Chintzes, und ebenfalls

Außerordentlich schöne Schawls.

Eine neue Art Stella Schawls von allen Farben, eine neue Art Cashmere Schawls, Viereckigte schwarze Thibet Schawls, superfeine lange Schawls, und kurz alle Arten Schawls im Markte, und überhaupt alle Artikel wofür die Lädies für sich in einem Stohr nachfragen.—Alles ganz wohlfeil zu erhalten bei

Guth und Röder.

Manns Dreß-Güter.

Französische und überhaupt alle nur erdenkliche Arten und Qualitäten Tuch, Casimeres, und überhaupt alle Artikel die in diesem Fache in einem Trocken-Waaren-Stohr gesucht werden, soeben erhalten und zu verkaufen bei

Guth und Röder.

Haushalt-Artikel.

Eine herrliche Auswahl Linen-Checks, gebleichte und nicht-gebleichte Muslins, gebleichte und ungebleichte Scheetings, Ticking, Flännels, Linen und andere Tischtücher, Towling, u. s. w., alles ganz ungewöhnlich billig zu verkaufen bei

Guth und Röder.

Grozereien!

Ein vollständiges Assortement aller gewünschten Grozereien, soeben erhalten und ganz ungewöhnlich billig zu verkaufen bei

Guth und Röder.

Quienswaaren.

Ihr Assortement dieser Waaren ist in der That glänzend, und sie fühlen versichert daß sie niemand in diesen Güter unterverkaufen kann.

Guth und Röder.

Tisch- und Floor-Oel-Tuch.

Alles was in diesem Geschäfts-Zweig verlangt werden kann, trifft man ebenfalls bei ihnen an, und sie geben die Versicherung daß außerhalb den Seestädten diese Artikel niemand wohlfeiler verkaufen kann, als wie sie.

☞ Alle Arten der gewöhnlichen Landesprodukten werden im Austausch für Waaren angenommen, und dafür der höchste Marktpreis erlaubt.

Guth und Röder.

Die Dankabstattung.

Sie statten dem Publikum ihren ungeheuchelten Dank ab für bereits genoßene Kundschaft, und bitten um eine Fortdauer und Vermehrung derselben, und fühlen versichert daß sie in Hinsicht der Güte der Waaren und der billigen Preiße alle befriedigen können.—Rufet daher an und überzeugt Euch von der Wahrheit des Obengesagten—denn das Besehen kostet ja nichts, und die Güter werden alle ganz gerne gezeigt.—Vergeßet den Ort nicht, es ist derselbe No. 9, West-Hamilton Straße, in Allentaun.

Guth und Röder.

Sept. 8. 1858. nqbv

Etwas, wonach die Leute suchen!

Wohlfeile Kleider!

E. Lichtenwalner,

No 17 West-Hamilton-Straße, gerade gegenüber der Odd-Fellows' Halle,

Allentaun,

macht den Einwohnern hier und der ganzen weiten Umgegend, welche öfters Allentaun besuchen, die Anzeige, daß er ein

Kleiderstohr von der rechten Sorte

hat, wo man alle Moden und Kleider zu allen Preisen findet. Seine Kleider werden alle unter seiner eigenen Aufsicht und Instruktion, von den erfahrensten und besten Gesellen verfertiget. Sein Vorrath Güter ist so groß, als der unserer Stohrs, und wenn ein Kleidungsstück einen Kunde nicht paßt, so braucht er es nicht zu nehmen, und ein anderes wird sogleich gemacht, bis der Kunde zufrieden ist. Niemand wird Herrn Lichtenwalner's Kleiderstohr unzufrieden verlaßen; er thut Geschäfte, um Kundschaft durch gute und billige Arbeit zu gewinnen, und wenn Kunden sich bei ihm betrogen finden, dann verlangt er nicht daß sie wiederum bei ihm anrufen sollen. Er wünscht seine gegenwärtigen Geschäfte auch für die Zukunft aufzubauen, und blos durch Ehrlichkeit kann es geschehen.

Seine große Auswahl Güter, bestehend zum Theil aus Tücher jeder Farbe und Styl; Satinett von allen Styls, Figuren und Preißen, Seidene und andere Westpättern, Hemden, Busen, Cravatte, Kragen, Taschentücher, Handschuhe, Strümpfe, u. s. w., können an Schönheit und Billigkeit nicht übertroffen werden.

Kleidungen werden auf Bestellung auf die kürzeste Anzeige nach Wunsch auf die beste Manier, nach jeder verlangten Mode und auf die schönste und beste Weise aufgemacht.

Rufet nur bei ihm an, und wer einmal von Herrn Lichtenwallner Kleidungsstücke bekommt, der unterstützt ihn auch in Zukunft. Machet einen Versuch bei ihm, und ihr werdet denselben öfters bei ihm wiederholen.

Allentaun, November 4, 1857. nq13

J. H. Ritter u. Sohn

Manufaktoren von Lichter und Seife.

No. 58. West Hamilton Straße, Allentaun Pa.,

haben beständig einen großen Stock von Seife und Lichter auf Hand, welchen sie beim Groß- und Klein-Verkauf an den niedrigsten City Preißen verkaufen.

☞ Das Publikum würde ebenfalls wohl thun anzurufen und das große und vorzügliche Assortement Ceder-Waaren, als Butter-Fäßer, Butter-Züber, Wasch-Züber, Pferde- und Brunnen-Eimer, Fäßchen u. s. w., u. s. w., in Augenschein zu nehmen.

☞ Seifen-Fett wird zu jeder Zeit verlangt, gegen Austausch für Lichter und Seife, und dafür der höchste Preiß erlaubt.

Allentaun Mai 12. nq6M

Wer eine Bauerei wünscht, der lese Anzeige "Hammonten Ländereien."

Sept. 8. 1858. nq3M

Neue Waaren.

Wolle und Burdge,

Stohrhalter in Allentaun,

Benachrichtigen das allgemeine Publikum, daß sie soeben von den großen Cities zurückgekehrt sind, und daß sie nun an ihrem Stohr, in einem der neuen 4-stöckigten Gebäuden, 4 Thüren unterhalb dem Marktplatz, in der Hamilton Straße nämlich an No. 9, einen glänzenden Vorrath

Von Spätjahrs und Winter-Waaren,

auf Hand haben, welche sie alle an den allerniedrigsten Bargeld Preißen zum Verkauf anbieten. — Ihr Stock besteht nämlich zum Theil aus folgenden Gütern, als:

Schwarze und Fäncy Seide, herrliche Delains, schöne Poie De Chevres, Plaid Ducals und Valencia, einfaches und Bayadere Tuch, Wollene Delains, Schawls, Collars u. s. w.,

Wie auch ein volles Assortement von

Lädies Trauer-Waaren,

von den besten Sorten Dreß-Frinches, Strümpfe, Handschuhe rc.

Vollständig

mit einer vollen Auswahl von Waaren für Männer und Knaben, als

Tuch, Cassimere, Cassinett, baumwollene Hosenstoffe, Tweeds, u. s. w., sammt gebleichter und braunen Muslins, Checks, und Linen,

alles vom besten Material und zu den niedersten Preisen.

☞ Butter, Schmalz, Schinken, Speck und andere Produkte werden im Austausch für Waaren angenommen und der höchste Marktpreiß dafür erlaubt.

Durch den Verkauf der besten Waaren an den billigsten Preisen hoffen sie auf fernern Zuspruch.

Wolle und Burdge.

Allentaun, Sept. 15.

Grozereien.

Ein herrliches Assortement von Grozeries, als Zucker, Caffee, Syrup, Thee, Schinken, Beef, Gewürze, Rosinen u. s. w. an Hand und zu verkaufen bei

Wolle und Burdge.

Cärpets und Oeltuch.

4-5-6- und 8-4 Floor Oeltuch der besten Verfertigung. 4-5- und 6-4 Tisch Oeltuch.

Venetian, Haar und eine Verschiedenheit anderer Cärpets zu verkaufen bei

Wolle und Burdge.

Makrelen.

No. 1, 2 und 3, in ¼, ½ und ganzen Bärrels, zu haben bei

Wolle und Burdge.

Salz! Salz! Salz!

Gemahlenes und feines Salz zu verkaufen beim Sack oder Buschel, am Stohr von

Wolle und Burdge.

Quiens-Waaren.

Ein volles Assortement in Setts, beim Dutzend oder Halbdutzend, im Stohr und zu verkaufen bei

Wolle und Burdge.

Dankabstattung.

Sie sind herzlich Dankbar für bisher genoßene liberale Kundschaft, und werden sich stets ganz ernsthaft bestreben durch billige Preiße und gute Waaren, ihre jetzige Kundschaft fernerhin zu erhalten und auch noch zu erweitern—wofür sie dann gleichfalls immerhin dankbar sein werden.

Wolle und Burdge.

Sept. 15. nabv

Der größte und vollständigste Stock von

Trockenen Waaren,

Ist nun ausgestellt an dem Stohr von

Grim, Reninger und Co.,

No. 5. West-Hamilton Straße, Allentaun, Pa.,

Die Aufmerksamkeit des Publikums ist ehrerbietigst gewünscht auf den neuen und wohlausgewählten Stock von

Trockenen-Waaren, Grozereien, rc.

welche soeben an unserm Stohr geöffnet werden sind, bestehend zum Theil aus:

Reichem schwarzen Seiden,	Ginghams,
Fäncy Extra do.,	Fringes,
Poulte Chevre,	Collars,
Mous Delain,	Cravats,
Bayadere Valencia,	Edgings,
Mens Debege,	Strümpfe,
Schwarze und andere Alpacas	Handschuhe,
Schwarze u. farbige Merinos,	Schirtings,

Brocha Schawls, Brocha Stella Schawls, Stella rundeckige Schawls, schwarze Thibet Merino Schawls, Dusseldorf Schawls, gedruckte Caßhmere Schawls, Baystate Schawls.

Schwarzes französisch. Tuch,	Diapers,
Farbiges do.	Halstücher,
Schwarze u. a. Caßimeres,	Kattune,
Sattinetts und Vestings,	Chintzes,
Jeans und Tweeds,	Linens,
Unterhosen und Hemden,	Baggings,

Ferner.—Oehl, Makarelen, Codfische, Herringe, Caffee, Molaßes, Zucker, Honig, Thee, Reis, Rosinen, Chocolate,

Tisch Oelkuch,	Quienswaaren,
Boden Oeltuch,	Spiegel,
Ingrain Carpets,	Bettfedern,
Lumpen Carpets,	Glaswaaren,
Brußel Carpets,	Erdenwaaren,

So wie beinahe alle andere Artikel die von dem Menschengeschlecht verlangt werden.—Wir sind überzeugt daß alle Arten Stohrgüter wohlfeiler an unserm Stohr verkauft werden können für Bargeld oder im Austausch für alle Arten Landesprodukten, als an irgend einem andern Ort.

Damen und Herren, seid so gut und rufet bei uns an ehe ihr sonstwo kaufet—wir sind überzeugt daß Ihr sehr wohl mit unserm Stock Güter zufrieden sein werdet.

Grim, Reninger und Co.

Sept. 29. nqbv

Land zu verkaufen,

Fünf und zwanzig Meilen von Philadelphia per Eisenbahn im Staat Neu Jersey. Der Boden ist der beste für landwirthschaftliche Zwecke. Das Land ist ein großer Strich, in kleine Bauereien vertheilt.—Hunderte aus allen Theilen des Landes siedlen sich dort an. Preis von $15 bis $20 per Acker, zahlbar Terminweise binnen vier Jahren. Wer es sehen will, verläßt Vine Street Wharf, Philadelphia um 7½ Uhr Morgens per Eisenbahn für Hammonten oder melde sich brieflich an R. J. Byrnes. Siehe Anzeige in einer anderen Spalte.

September 8. 1858. nq3M

Wer eine Bauerei wünscht, der lese Anzeige "Hammonten Ländereien."

Sept. 8. 1858. nq3M

Alle, die nach einem milden Klima, guten Boden und guten Markt auswandern wollen, lesen die Anzeige "Hammonten Ländereien"

Sept. 8. 1858. nq3M